

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## ErdProfi

Auch wir kommen um das sogenannte "Kleingedruckte" leider nicht herum.

Katherl Software GmbH bietet Ihnen mit seinen Produkten und Dienstleistungen einen umfassenden Service für Ihr Unternehmen.

Geschäftsbedingungen haben das Ziel, zwischen Ihnen (dem Kunden) und uns (Katherl Software GmbH – dem Lieferanten) eine Geschäftsbeziehung aufzubauen, welche, unter Berücksichtigung der gegenseitigen Interessen, verbindlich und fair für beide Seiten ist.

Grundlage einer Bestellung und eines Vertrages zwischen Ihnen und uns sind daher immer die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen Katherl Software GmbH, deren Kenntnisnahme und Einbeziehung Sie mit einer Bestellung bei uns anerkennen und bestätigen.

Sie können unsere Geschäftsbedingungen gerne durchlesen, sie werden sehen, dass alle Bedingungen fair und einfach geregelt sind, denn wir haben nichts zu verstecken.

### Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung von Software- Produkten der Katherl Software GmbH Stand: 1. Oktober 2001 - Ausgabe 1

LESEN SIE DIE FOLGENDEN BEDINGUNGEN UND KUNDEN SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DIESE SOFTWARE INSTALLIEREN ODER VERWENDEN.  
WENN SIE DEN BEDINGUNGEN UND KUNDEN DIESES VERTRAGS NICHT ZUSTIMMEN, INSTALLIEREN ODER VERWENDEN SIE DIESE SOFTWARE NICHT.  
DAS INSTALLIEREN ODER VERWENDEN DER SOFTWARE BEDEUTET, DASS SIE DIE BEDINGUNGEN DIESES VERTRAGS AKZEPTIEREN.

Die Nutzung der von Ihnen erworbenen Katherl Software - Produkte erfolgen stets auf Basis der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Katherl Software GmbH(AGB).

Der Auftraggeber bestätigt die Kenntnisnahme der AGB im Rahmen der Registrierung, Bestellung und / oder Installation

Die AGB gelten für alle erstmaligen, laufenden und zukünftigen Geschäftsbeziehungen zwischen Katherl Software GmbH und dem Auftraggeber für die oben angeführten Produkte.

ErdProfi®, ErdCAD® und Wiegemeister und deren Abwandlungen sind Produkte der Katherl Software GmbH.

Produkte der Katherl Software GmbH dürfen ohne ausdrückliche Genehmigung der Katherl Software GmbH nicht vervielfältigt werden.

Die Katherl Software GmbH erteilt Ihnen hiermit eine einfache, nicht übertragbare Lizenz zur Nutzung der vertragsgegenständlichen Software, die im Installationsprogramm enthalten ist und durch die Installationsroutine freigeschaltet wird, unter der Voraussetzung, dass die Software nur mit dem von Ihnen erworbenen Katherl Software GmbH Produkt und gemäß den in diesem Lizenzvertrag genannten Bedingungen und Einschränkungen verwendet wird.

Die Software wird in Lizenz zur Verfügung gestellt und nicht verkauft.

#### 1 Vertragsgegenstand

1.1 Vertragsgegenstand ist ausschließlich die „Zurverfügungstellung“ einer Software zum Zwecker der Abbildung interner Abläufe in den Branchen Erdbau, Sand-Kies, Transport, Beton oder Entsorgungsbetrieben.

1.2 Die Katherl Software GmbH AGB gelten ausschließlich. Entgegenstehende oder von Katherl Software GmbH AGB abweichende Bedingungen des Kunden erkennt Katherl Software GmbH nicht an.

1.3 Katherl Software GmbH ist zur Änderung der Katherl Software GmbH AGB berechtigt.

Über eine Veränderung unterrichtet Katherl Software GmbH seine Kunden 4 Wochen im Voraus. Katherl Software GmbH ist nicht zur Einhaltung dieser Vorankündigungsfrist verpflichtet, wenn sich die Unwirksamkeit von Bestimmungen herausstellen sollte oder Katherl Software GmbH durch eine gerichtliche oder behördliche Entscheidung zur Änderung der Katherl Software GmbH AGB angehalten ist. Hierzu ist statt der Beifügung des kompletten Textes ein Verweis auf die Adresse im Internet, unter der die neue Fassung abrufbar ist, hinreichend. Der Kunde kann der Änderung binnen eines Monats nach Bekanntgabe der Änderung widersprechen. Falls der Kunde innerhalb dieses Zeitraums nicht widerspricht, gilt dies als Annahme der geänderten Katherl Software GmbH AGB.

#### 2 Geltungsbereich, Anwendbarkeit

Sollte der Leistungen dritter Anbieter oder sonstige Leistungen bei einer dritten Partei über Katherl Software GmbH bestellt oder als Zusatzleistung mitbestellt haben, begründet dies getrennte Vertragsverhältnisse mit dem jeweiligen Kooperationspartner der Katherl Software GmbH. Solche Vertragsverhältnisse unterliegen den in der Bestellung definierten Konditionen und den wirksam einbezogenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Partner. Derartige Verträge enden unabhängig vom Vertragsverhältnis zwischen Katherl Software GmbH und dem Kunden und berühren dieses nur im ausdrücklich angegebenen Umfang.

#### 3 Zustandekommen des Vertrages

3.1 Leistungsbeschreibungen von Katherl Software GmbH in Prospekten, Anzeigen oder auf ihrer Website usw. stellen kein Angebot im rechtlichen Sinn dar.

3.2 Zur Wirksamkeit des Auftrages bedarf es einer ordnungsgemäßen und vollständigen Bestellung durch den Auftraggeber.

3.3 Ein Vertragsverhältnis zwischen Katherl Software GmbH und dem Kunden kommt erst mit der Annahme des Angebots durch Katherl Software GmbH zustande.

#### 4 Gewährleistung, Garantie und Haftung:

4.1 Für alle Software-Produkte garantieren wir bis 30 Tage nach Empfang der Software eine der Produktbeschreibung entsprechenden, funktionsfähigen, d.h. eine in den wesentlichen Punkten der Anpreisung entsprechende Software.

4.2 Die Software wurde unter großer Sorgfalt entwickelt, getestet und geprüft. Wir können aber nicht ausschließen, dass kleinere Fehler enthalten sind, bzw. dass sich Fehler unter anderen Bedingungen erst zeigen, weshalb wir hierfür keine Gewähr leisten können.

Wird die Software innerhalb dieses Zeitraums aus nachweislichen und berechtigten Gründen reklamiert so besitzt der Kunde das Recht auf Nachbesserung und bei Nichterbringung der Nachbesserungsleistung durch die Katherl Software GmbH auf Ersatz des Produktes.

4.3 Wenn auch durch den Ersatz und/oder die Nachbesserung des Produktes die Funktionsfähigkeit nicht hergestellt werden kann, dann besitzt der Kunde das Recht auf Rückerstattung des Kaufpreises abzüglich der nachweislich für den Kunden erbrachten Leistungen, wie etwa Schulungen, Installation etc..

4.4 Die Garantie erlischt bei Missbrauch der Software. Für allenfalls zur Verfügung gestellte Ersatzsoftware gilt ebenfalls eine Garantie von 30 Tagen ab Empfangsdatum.

4.5 Es gibt keine weiteren Gewährleistungsansprüche.

4.6 Für Update's im Rahmen von Wartungsverträgen wird ausdrücklich KEINE Garantie übernommen.

4.7 Für alle Katherl Software Produkte wird nicht für Schäden gegenüber Dritten, mittelbare, zufällige und indirekte Schäden oder Folgeschäden und entgangenen Gewinn, Geschäftsunterbrechung oder Verlust von Geschäftsinformationen oder anderen Vermögensschäden haftet.

4.8 Für alle Katherl Software Produkte wird nicht für Schäden, die aus einer der Software nicht entsprechenden, d.h. unüblichen Verwendung entstanden sind, haftet.

4.9 Die Haftungssumme übersteigt niemals den Kaufpreis der Software.

4.10 Der Kunde hat für eine tägliche Sicherung seiner Programme und Datenbestände zu sorgen.

4.11 Für unsachgemäße Anwendung oder Kompatibilitätsfehler, sowie Konflikten mit anderer Software wird nicht haftet und gibt es keine Gewährleistung.

4.12 Ebenso gibt es keine Gewährleistung der Kompatibilität mit zukünftigen Betriebssystemen, Versionen der Betriebssysteme oder Datenformate für Import , Export bzw. deren Verwendung.

4.13 Für alle Katherl Software Produkte wird nicht für Schäden und Unfälle, die durch ein zerstörtes Produkt oder Teile eines zerstörten Produktes hervorgerufen wurden, haftet.

4.14 Sämtliche Vertragspunkte gelten auch für die dem Softwarepaket beigegebenen Waren und Informationen einschließlich Verpackung oder Internet-Downloads.

4.15 Katherl Software GmbH behält sich das Recht vor, die gelieferte Software im Umfang, der Aufmachung und der Funktion zu verändern und weiterzuentwickeln.

4.16 Eine Pflicht zur Mängelbeseitigung besteht nicht, wenn der beanstandete Mangel aus der Umgebung (räumlich, technisch oder sachlich) des Kunden herrührt, insbesondere hervorgerufen wird durch: die Verwendung einer nicht geeigneten Darstellungssoftware, Kommunikationsmodule und/ oder Hardware.

4.17 Katherl Software GmbH leistet Schadensersatz - gleich aus welchem Rechtsgrund (insbesondere Nichterfüllung, Unmöglichkeit, Gewährleistung, Verzug, Verschulden bei Vertragsschluss, Nebenpflichtverletzung, unerlaubter Handlung) - für eigenes Verhalten und das ihrer Erfüllungsgehilfen nur:

a.) bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit

b.) in anderen Fällen: bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, Verzug, Unmöglichkeit und dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften

4.18 Außer bei Vorsatz von Mitarbeitern oder grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz von gesetzlichen Vertretern oder leitenden Angestellten ist die Haftung der Höhe nach auf die bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schäden begrenzt. Die Höhe der Haftung beschränkt sich für jedes Produkt auf das jeweils insgesamt geleistete monatliche Entgelt, höchstens aber auf den jeweiligen Vertragswert

4.19 In jedem Fall ist die Gesamthaftung je Kunde und Schadensfall auf 2.500 Euro beschränkt.

4.20 Die gesetzliche Haftung bei Personenschäden und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

4.21 Sämtliche Ansprüche auf Schadensersatz verjähren nach einem Zeitraum von drei Jahren ab Kenntnis des Schadens. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf einem arglistigen Verhalten von Katherl Software GmbH beruhen.

4.22 Die verschuldenstunabhängige Haftung im Bereich der mietrechtlichen oder ähnlicher Nutzungsverhältnisse für bereits bei Vertragsschluss vorhandene Fehler wird ausgeschlossen.

4.23 Sollte der Kunde von einer dritten Partei aufgrund von Nichterfüllung, Unmöglichkeit, Gewährleistung, Verzug, Verschulden bei Vertragsschluss, Nebenpflichtverletzung, unerlaubter Handlung durch Katherl Software GmbH belangt werden, wird er zur Minimierung des Schadens zunächst unverzüglich Katherl Software GmbH schriftlich informieren und alle notwendigen Unterlagen in Kopie zugänglich machen.

#### 5 Vertragsdauer, Kündigung, Folgen der Beendigung

5.1 Die Vertragsdauer der Grundlizenzen von Katherl Software Produkten ist zeitlich unbegrenzt.

5.2 Wartungsverträge haben eine Laufzeit von zwölf Monaten ab Vertragsschluss und verlängert sich jeweils um weitere zwölf Monate, sofern er nicht mit einer Frist von 1 Monat zum jeweiligen Laufzeitende schriftlich gekündigt wird.

5.3 Dessen ungeachtet ist jede Partei berechtigt, diese Vereinbarung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn a.) über das Vermögen einer Partei das Insolvenzverfahren eröffnet oder eine Eröffnung mangels Masse abgelehnt wird,

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## ErdProfi

- b.) für den Betrieb etwa erforderliche gesetzliche oder behördliche Genehmigungen nicht erteilt oder widerrufen werden oder aus anderen Gründen auslaufen,
  - c.) der Kunde Straftaten unter Benutzung der Katherl Software GmbH Produkte begeht oder sich daran beteiligt,
  - d.) der Kunde mit zu entrichtenden Kosten/Gebühren/Honoraren oder sonstigen finanziellen Leistungen im Verzug ist und trotz vorangegangener Mahnung mit einer Zahlungsfrist von nicht unter 14 Tagen nicht zahlt,
  - e.) der Kunde gegen die Regelungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt,
  - f.) der Kunde die Sicherheit der Geschäftsabwicklung zu beeinträchtigen droht,
  - g.) ein Dritter eben genannte schwere Verstöße des Kunden unter Vorlage von Unterlagen über den Verstoß gegenüber Katherl Software GmbH glaubhaft macht oder
  - h.) wenn von dem Kunden eingestellte Inhalte mutmaßlich gegen gesetzliche Bestimmungen oder Rechte Dritter verstoßen.
- 5.4 Jede Kündigung dieses Vertrages bedarf der Schriftform. Sollte die vom Kunden bei der Registrierung angegebene Adresse postalisch nicht erreichbar sein, kann eine Kündigung auch über die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse erfolgen.
- 6 Eigentumsvorbehalt, leihweise Überlassung**
- 6.1 Gelieferte Ware bleibt bis zur Bezahlung des Kaufpreises als Vorbehaltsware Eigentum von Katherl Software GmbH.
- 6.2 Die überlassene Hard- und Software darf nicht modifiziert, verändert, weiterverkauft, verliehen oder verpfändet werden. Sollte die Hardware unvollständig oder erheblich überdurchschnittlich abgenutzt sein, wird der Kunde den hieraus resultierenden Schaden ersetzen. Sollte die Hard- und Software auch nicht nach einmaliger Aufforderung zurückgegeben werden, ist Katherl Software GmbH berechtigt den Listenpreis zu berechnen. Der Kunde wird Kopien von überlassener Software nach Beendigung des Vertragsverhältnisses löschen und nicht weiter verwenden.
- 7 Datensicherheit, Online-Übertragungen**
- 7.1 Soweit Daten an Katherl Software GmbH - gleich in welcher Form - übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Die Server von Katherl Software GmbH werden gemäss Kundeninformation regelmäßig, umfassend und sorgfältig gesichert.  
Im Fall eines dennoch eintretenden Datenverlustes wird der Kunde die betreffenden Datenbestände nochmals unentgeltlich auf den Server von Katherl Software GmbH übertragen.
- 8 Technische Beratung**
- Die technische Beratung per E-Mail und Hotline erfolgt in dem in der Kundeninformation ausgewiesenen Umfang. Sofern Dokumentationen in schriftlicher oder elektronischer Form vorliegen, gewährt Katherl Software GmbH für technische Beratung ausschließlich Beratung in Form des Verweises auf solche Unterlagen oder der Aushändigung dieser Unterlagen über Links oder E-Mails.
- 9 Sonstige Regelungen**
- 9.1 Katherl Software GmbH ist berechtigt, Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag auf Dritte - einschließlich verbundener Unternehmen - zu übertragen. Auch in diesem Fall trägt jedoch der Auftraggeber die Erfüllungsverantwortung weiterhin in vollem Umfang.
- 9.2 Katherl Software GmbH ist berechtigt, dritte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen mit der Erbringung von Teilen oder des ganzen Leistungsspektrums zu beauftragen. Katherl Software GmbH ist berechtigt, die verwendete Internet-Infrastruktur und mit der Durchführung beauftragte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen jederzeit ohne gesonderte Mitteilung zu wechseln, insofern für den Auftraggeber hierdurch keine Nachteile entstehen.
- 9.3 Katherl Software GmbH steht es frei, zur Erbringung der Leistungen im Zuge des technischen Fortschritts auch neuere bzw. andere Technologien, Systeme, Verfahren oder Standards zu verwenden, als zunächst angeboten, insofern dem Auftraggeber hieraus keine Nachteile entstehen.
- 9.4 Ein Verkauf von einzelnen Geschäftsbereichen der Katherl Software GmbH oder ein Gesellschafterwechsel begründen kein Sonderkündigungsrecht.
- 10 Schlussbestimmungen**
- 10.1 Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Gleiches gilt für eine Vereinbarung, welche die Abänderung dieser Klausel zum Gegenstand hat.
- 10.2 Erfüllungsort ist A-4873 Frankenburg, Österreich.
- 10.3 Gerichtsstand für alle aus und im Zusammenhang mit diesem Vertragsverhältnis mittelbar oder unmittelbar sich ergebenden Streitigkeiten zwischen den Vertragsparteien ist, soweit gesetzlich zulässig, Wels(Österreich).
- 10.4 Für alle Rechtsbeziehungen, die sich aus den Verträgen mit Katherl Software GmbH ergeben, gilt das materielle Recht der Republik Österreich mit Ausnahme des Kollisionsrechts und des UN-Kaufrechts.
- 10.5 Die Unwirksamkeit einzelner Bedingungen berührt die Wirksamkeit des Vertrages im übrigen nicht. Eine unwirksame Klausel ist durch ergänzende Auslegung, nach Möglichkeit durch eine Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Entsprechendes gilt für den Fall des Vorliegens einer Lücke.